

# Inhaltsübersicht

Die Autorinnen und Autoren des Kommentars .....	V
Vorwort .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XLV
Literaturverzeichnis .....	LIII

## Kirchengesetz über Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (MVG-EKD)

In der Fassung der Bekanntmachung vom 1.1.2019 (ABl. EKD S. 2)  
Zuletzt geändert durch KG vom 9.11.2022 (ABl. EKD S. 157)

Präambel ( <i>Joussen</i> ) .....	1
<b>I. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen</b>	
§ 1 Grundsatz ( <i>Dreher</i> ) .....	9
§ 2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Dreher</i> ) .....	16
§ 3 Dienststellen ( <i>Dreher</i> ) .....	25
§ 4 Dienststellenleitungen ( <i>Dreher</i> ) .....	33
<b>II. Abschnitt: Bildung und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung</b>	
§ 5 Mitarbeitervertretungen ( <i>Graf</i> ) .....	37
§ 6 Gesamtmitarbeitervertretungen ( <i>Graf</i> ) .....	46
§ 6a Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund ( <i>Graf</i> ) .....	51
§ 7 Neubildung von Mitarbeitervertretungen ( <i>Graf</i> ) .....	55
§ 8 Zusammensetzung ( <i>Graf</i> ) .....	68
<b>III. Abschnitt: Wahl der Mitarbeitervertretung</b>	
§ 9 Wahlberechtigung ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	73
§ 10 Wählbarkeit ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	79
§ 11 Wahlverfahren ( <i>Hochtritt</i> ) .....	87
§ 12 Wahlvorschläge ( <i>Hochtritt</i> ) .....	91
§ 13 Wahlschutz, Wahlkosten ( <i>Hochtritt</i> ) .....	92
§ 14 Anfechtung der Wahl ( <i>Trapp</i> ) .....	98
<b>IV. Abschnitt: Amtszeit</b>	
§ 15 Amtszeit ( <i>Wege</i> ) .....	106
§ 16 Neu- und Nachwahl der Mitarbeitervertretung vor Ablauf der Amtszeit ( <i>Wege</i> ) .....	111
	IX

§ 17	Ausschluss eines Mitgliedes oder Auflösung der Mitarbeitervertretung ( <i>Wege</i> ) .....	122
§ 18	Erlöschen und Ruhen der Mitgliedschaft, Ersatzmitgliedschaft ( <i>Wege</i> ) .....	132

## V. Abschnitt: Rechtsstellung der Mitglieder der Mitarbeitervertretung

§ 19	Ehrenamt, Behinderungs- und Begünstigungsverbot, Arbeitsbefreiung ( <i>Voßkühler</i> ) .....	145
§ 20	Freistellung von der Arbeit ( <i>Voßkühler</i> ) .....	170
§ 21	Abordnungs- und Versetzungsverbot, Kündigungsschutz ( <i>Voßkühler</i> ) .....	177
§ 22	Schweigepflicht und Datenschutz ( <i>Voßkühler</i> ) .....	186

## VI. Abschnitt: Geschäftsführung

§ 23	Vorsitz ( <i>Joussen</i> ) .....	196
§ 23a	Ausschüsse ( <i>Joussen</i> ) .....	201
§ 24	Sitzungen ( <i>Joussen</i> ) .....	211
§ 25	Teilnahme an der Sitzung der Mitarbeitervertretung ( <i>Joussen</i> ) ..	218
§ 26	Beschlussfassung ( <i>Joussen</i> ) .....	221
§ 27	Sitzungsniederschrift ( <i>Joussen</i> ) .....	231
§ 28	Sprechstunden, Aufsuchen am Arbeitsplatz ( <i>Joussen</i> ) .....	235
§ 29	Geschäftsordnung ( <i>Joussen</i> ) .....	241
§ 30	Sachbedarf, Kosten der Geschäftsführung ( <i>Joussen</i> ) .....	243

## VII. Abschnitt: Mitarbeiterversammlung

§ 31	Mitarbeiterversammlung ( <i>Horn</i> ) .....	271
§ 32	Aufgaben ( <i>Horn</i> ) .....	280

## VIII. Abschnitt: Aufgaben und Befugnisse der Mitarbeitervertretung

§ 33	Grundsätze für die Zusammenarbeit ( <i>Nause</i> ) .....	284
§ 34	Informationsrechte der Mitarbeitervertretung ( <i>Nause</i> ) .....	298
§ 35	Allgemeine Aufgaben der Mitarbeitervertretung ( <i>Nause</i> ) .....	321
§ 36	Dienstvereinbarungen ( <i>Spelge</i> ) .....	339
§ 36a	Einigungsstellen ( <i>Horn</i> ) .....	373
§ 37	Verfahren der Beteiligung der Mitarbeitervertretung ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	402
§ 38	Mitbestimmung ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	404
§ 39	Fälle der Mitbestimmung bei allgemeinen personellen Angelegenheiten ( <i>Voßkühler</i> ) .....	435
§ 40	Fälle der Mitbestimmung in organisatorischen und sozialen Angelegenheiten ( <i>Nause</i> ) .....	444
§ 41	Eingeschränkte Mitbestimmung ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	489

§ 42	Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung in Personalangelegenheiten der privatrechtlich angestellten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Trapp</i> ) .....	507
§ 43	Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung in Personalangelegenheiten der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen ( <i>Trapp</i> ) .....	541
§ 44	Ausnahmen von der Beteiligung in Personalangelegenheiten ( <i>Trapp</i> ) .....	561
§ 45	Mitberatung ( <i>Evers-Vosgerau</i> ) .....	563
§ 46	Fälle der Mitberatung ( <i>Evers-Vosgerau</i> ) .....	574
§ 47	Initiativrecht der Mitarbeitervertretung ( <i>Evers-Vosgerau</i> ) .....	598
§ 48	Beschwerderecht der Mitarbeitervertretung ( <i>Evers-Vosgerau</i> ) .....	609

## **IX. Abschnitt: Interessenvertretung besonderer Mitarbeitergruppen**

§ 49	Vertretung der Jugendlichen und der Auszubildenden ( <i>Neuendorf</i> ) .....	615
§ 50	Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	622
§ 51	Aufgaben der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	626
§ 52	Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	636
§ 52a	Gesamtschwerbehindertenvertretung ( <i>Neuendorf</i> ) .....	638
§ 53	Mitwirkung in Werkstätten für behinderte Menschen und in Angelegenheiten weiterer Personengruppen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	640

## **X. Abschnitt: Gesamtausschüsse der Mitarbeitervertretungen**

§ 54	Bildung von Gesamtausschüssen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	657
§ 55	Aufgaben des Gesamtausschusses ( <i>Neuendorf</i> ) .....	662
§ 55a	Ständige Konferenz, Bundeskonferenz, Gesamtausschuss der Evangelischen Kirche in Deutschland ( <i>Neuendorf</i> ) .....	666
§ 55b	Aufgaben der Ständigen Konferenz und der Bundeskonferenz ( <i>Neuendorf</i> ) .....	668
§ 55c	Geschäftsführung ( <i>Neuendorf</i> ) .....	669
§ 55d	Weitere Regelungen ( <i>Neuendorf</i> ) .....	671

## **XI. Abschnitt: Kirchengerichtlicher Rechtsschutz**

§ 56	Kirchengerichtlicher Rechtsschutz ( <i>Zimmermann</i> ) .....	673
§ 57	Bildung von Kirchengerichten ( <i>Zimmermann</i> ) .....	679
§ 57a	Zuständigkeitsbereich des Kirchengerichts der Evangelischen Kirche in Deutschland ( <i>Zimmermann</i> ) .....	682
§ 58	Bildung und Zusammensetzung der Kammern ( <i>Zimmermann</i> ) ..	685
§ 59	Rechtsstellung der Mitglieder des Kirchengerichts ( <i>Zimmermann</i> ) .....	688

§ 59a	Berufung der Richter und Richterinnen des Kirchengerichtshofes der Evangelischen Kirche in Deutschland ( <i>Zimmermann</i> ) .....	692
§ 60	Zuständigkeit der Kirchengerichte ( <i>Zimmermann</i> ) .....	693
§ 61	Durchführung des kirchengerichtlichen Verfahrens in erster Instanz ( <i>Zimmermann</i> ) .....	716
§ 62	Verfahrensordnung ( <i>Zimmermann</i> ) .....	730
§ 63	Rechtsmittel ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	735
§ 63a	Einhaltung auferlegter Verpflichtungen, Ordnungsgeld ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	748

## XII. Abschnitt: Schlussbestimmungen

§ 64	Übernahmebestimmungen ( <i>Mestwerdt</i> ) .....	751
------	--	-----

### Wahlordnung zum Kirchengesetz über Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Wahlordnung zum MVG)

In der Fassung der Bekanntmachung vom 15.1.2011

(Abl. EKD S. 2, 33, 304)

geändert durch VO vom 11.12.2021 (Abl. EKD 2022 S. 6)

Schematische Übersicht zum zeitlichen Ablauf des Wahlverfahrens ( <i>Hochtritt</i> ) .....	753
--	-----

§ 1	Durchführung der Wahl, Zusammensetzung des Wahlvorstandes ( <i>Hochtritt</i> ) .....	754
§ 2	Einleitung des Wahlverfahrens, Bildung und Abberufung des Wahlvorstandes ( <i>Hochtritt</i> ) .....	759
§ 3	Geschäftsführung des Wahlvorstandes ( <i>Hochtritt</i> ) .....	764
§ 4	Listen der Wahlberechtigten und der Wählbaren ( <i>Hochtritt</i> ) .....	768
§ 5	Wahltermin und Wahlaussschreiben ( <i>Hochtritt</i> ) .....	771
§ 6	Wahlvorschläge ( <i>Hochtritt</i> ) .....	775
§ 7	Gesamtvorschlag und Stimmzettel ( <i>Hochtritt</i> ) .....	779
§ 8	Durchführung der Wahl ( <i>Hochtritt</i> ) .....	781
§ 9	Stimmabgabe durch Briefwahl ( <i>Hochtritt</i> ) .....	788
§ 10	Feststellung des Wahlergebnisses ( <i>Hochtritt</i> ) .....	792
§ 11	Bekanntgabe des Wahlergebnisses ( <i>Hochtritt</i> ) .....	795
§ 12	Vereinfachte Wahl ( <i>Hochtritt</i> ) .....	797
§ 13	Wahlunterlagen ( <i>Hochtritt</i> ) .....	803
§ 14	Wahl der Vertretung der Jugendlichen und der Auszubildenden ( <i>Hochtritt</i> ) .....	804
§ 15	Wahl der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ( <i>Hochtritt</i> ) .....	806
§ 16	(Inkrafttreten, Außerkrafttreten) ( <i>Hochtritt</i> ) .....	808
	Stichwortverzeichnis .....	809

# Inhaltsverzeichnis

Die Autorinnen und Autoren des Kommentars .....	V
Vorwort .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XLV
Literaturverzeichnis .....	LIII

## Kirchengesetz über Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (MVG-EKD)

Präambel .....	1
I. Entwicklung des MVG-EKD .....	1
II. Zur Präambel .....	3
1. Der Verkündigungsauftrag im Dienst der Kirche (Präambel S. 1) .....	4
2. Die Dienstgemeinschaft im kirchlichen Arbeitsrecht (Präambel S. 2, 3) .....	4
3. Der zu enge Begriff in Präambel S. 3 .....	6
4. Rechtliche Konsequenzen .....	6
 <b>I. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen</b>	
<b>§ 1 Grundsatz .....</b>	<b>9</b>
I. Pflicht zur Bildung von Mitarbeitervertretungen .....	9
II. Geltungsbereich .....	10
1. Dienststellen .....	10
2. Rechtlich selbstständige Einrichtungen der Diakonie .....	11
3. Überregional tätige Einrichtungen der Diakonie .....	11
4. Andere kirchliche Einrichtungen; Freikirchen .....	11
5. Zuordnungsgesetz der EKD .....	13
<b>§ 2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....</b>	<b>16</b>
I. Mitarbeiterbegriff .....	16
1. Arbeitsverhältnis .....	17
a) Begriff des Arbeitsverhältnisses .....	17
b) Geringfügig, befristet oder unstetig Beschäftigte .....	18
c) Praktikanten, Werkstudenten, studentische Hilfskräfte .....	18
d) Im Ausland tätige Mitarbeiter .....	18
2. Zu ihrer Ausbildung Beschäftigte .....	19
3. Beamtenverhältnis .....	19
II. Pfarramtlicher Dienst; Lehre .....	19
III. Gestellungsverträge .....	20
IV. Beschäftigte ohne Mitarbeiterstatus .....	22

1. Beschäftigung zur Heilung, Wiedereingewöhnung, zur beruflichen oder sozialen Rehabilitation oder zur Erziehung . . . . .	22
2. Honorarkräfte; freie Mitarbeiter . . . . .	23
3. Arbeitnehmer anderer Unternehmen . . . . .	24
4. Freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr; Bundesfreiwilligendienst . . . . .	24
5. Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II . . . . .	24
<b>§ 3 Dienststellen . . . . .</b>	<b>25</b>
I. Begriff der Dienststelle . . . . .	26
1. Rechtlich selbstständige organisatorische Einheit . . . . .	26
2. Wahrnehmung eines Auftrags der Kirche . . . . .	26
II. Selbstständige Dienststellenteile . . . . .	27
1. Organisatorisch eigenständige Einheiten . . . . .	28
2. Räumlich weit entfernte Teile . . . . .	28
3. Zuständigkeit der Dienststellenleitung . . . . .	29
III. Verfahren . . . . .	29
1. Beschluss der Wahlberechtigten . . . . .	29
2. Herstellung des Einvernehmens mit der Dienststellenleitung . . . . .	30
3. Wirkung des Verselbständigungsbeschlusses . . . . .	30
4. Widerruf der Verselbständigung . . . . .	31
a) Widerruf durch die Dienststellenleitung . . . . .	31
b) Widerruf durch die Mitarbeiter . . . . .	31
c) Wirkung des Widerrufs . . . . .	32
IV. Bildung von Teildienststellen durch Dienstvereinbarung . . . . .	32
V. Streitigkeiten . . . . .	32
<b>§ 4 Dienststellenleitungen . . . . .</b>	<b>33</b>
I. Begriff der Dienststellenleitung . . . . .	33
1. Leitende Organe oder Personen . . . . .	34
2. Mit der Geschäftsführung Beauftragte . . . . .	34
II. Pflicht zur Benennung gegenüber MAV . . . . .	35
III. Streitigkeiten . . . . .	36
 <b>II. Abschnitt: Bildung und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung</b>	
<b>§ 5 Mitarbeitervertretungen . . . . .</b>	<b>37</b>
I. Zweck . . . . .	38
II. Bildung einer Mitarbeitervertretung . . . . .	38
1. Dienststelle . . . . .	38
2. Aktiv und passiv wahlberechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter . . . . .	39
3. Regelzahl der wahlberechtigten Beschäftigten . . . . .	40
III. Bildung einer Gruppen-Mitarbeitervertretung . . . . .	41
IV. Bildung einer Gemeinsamen Mitarbeitervertretung . . . . .	41
1. Einvernehmliche Bildung einer Gemeinsamen Mitarbeitervertretung . . . . .	42
a) Voraussetzungen der Wahlgemeinschaft . . . . .	42

aa) Benachbarte Dienststellen .....	42
bb) Antrag eines der Beteiligten .....	42
(1) Inhalt, Form und Zeitpunkt des Antrags .....	42
(2) Antragsberechtigung .....	43
dd) Schriftliche Festlegung .....	44
ee) Größe der Wahlgemeinschaft .....	44
b) Dauer der Wahlgemeinschaft .....	45
c) Zuständigkeit der Gemeinsamen Mitarbeitervertretung .....	45
d) Kosten der Gemeinsamen Mitarbeitervertretung .....	45
2. Bildung einer Gemeinsamen Mitarbeitervertretung durch gliedkirchliches Recht .....	45
V. Streitigkeiten .....	46
<b>§ 6 Gesamtmitarbeitervertretungen</b> .....	46
I. Zweck .....	47
II. Bildung einer Gesamtmitarbeitervertretung .....	47
1. Dienststelle mit mehreren Mitarbeitervertretungen .....	47
2. Antrag der Mehrheit der Mitarbeitervertretungen .....	48
III. Zuständigkeit der Gesamtmitarbeitervertretung .....	48
IV. Regelungen der Gesamtmitarbeitervertretung .....	49
V. Zusammensetzung und Amtszeit der Gesamtmitarbeitervertretung .....	50
VI. Streitigkeiten .....	51
<b>§ 6a Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund</b> .....	51
I. Zweck .....	52
II. Bildung einer Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund .....	52
1. Dienststellenverbund .....	52
2. Antrag der Mehrheit der Mitarbeitervertretungen .....	53
3. Amtszeit .....	53
III. Zuständigkeit der Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund .....	54
IV. Regelungen der Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund .....	54
V. Zusammensetzung der Gesamtmitarbeitervertretung im Dienststellenverbund .....	55
VI. Streitigkeiten .....	55
<b>§ 7 Neubildung von Mitarbeitervertretungen</b> .....	55
I. Zweck .....	56
II. Bildung einer Mitarbeitervertretung .....	57
1. Initiativpflicht zur Bildung einer Mitarbeitervertretung .....	57
a) Erstmalige Initiative .....	57
b) Wiederholte Initiative .....	58
2. Initiativrecht zur Bildung einer Mitarbeitervertretung .....	59
a) Inhalt des Initiativrechts .....	59
b) Form .....	59
c) Frist .....	59

3. Einberufung und Durchführung der Mitarbeiterversammlung .....	60
a) Einladung zur Mitarbeiterversammlung .....	60
aa) Form der Einladung .....	61
b) Ablauf der Mitarbeiterversammlung .....	61
4. Verstöße gegen § 7 Abs. 1 .....	62
a) Untätigkeit von Dienststellenleitung und Gesamtmitarbeitervertretung .....	62
b) Ladungsmängel .....	62
aa) Folgen für die Wahl des Wahlvorstandes .....	62
III. Übergangsmandat .....	64
1. Voraussetzungen des Übergangsmandats .....	64
a) Spaltung .....	64
b) Zusammenlegung .....	64
c) Erforderlichkeit der Neubildung einer Mitarbeitervertretung .....	65
2. Inhalt des Übergangsmandats .....	66
3. Dauer des Übergangsmandats .....	66
IV. Restmandat .....	67
1. Voraussetzungen des Restmandats .....	67
2. Inhalt des Restmandats .....	67
3. Dauer des Restmandats .....	67
V. Streitigkeiten .....	68
<b>§ 8 Zusammensetzung .....</b>	<b>68</b>
I. Zweck .....	69
II. Mitgliederzahl der Mitarbeitervertretung .....	69
III. Mangel an Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern .....	70
IV. Veränderungen in der Zahl der Wahlberechtigten .....	70
V. Gemeinsame Mitarbeitervertretung .....	71
VI. Streitigkeiten .....	71
 <b>III. Abschnitt: Wahl der Mitarbeitervertretung</b>	
<b>§ 9 Wahlberechtigung .....</b>	<b>73</b>
I. Allgemeines .....	73
II. Voraussetzungen der Wahlberechtigung (§ 9 Abs. 1) .....	74
1. Grundsätze .....	74
2. Leiharbeitnehmer .....	74
3. Gestellungsverträge allgemein .....	75
4. Gestellung als Diakonieschwester .....	75
III. Abordnung (§ 9 Abs. 2) .....	76
IV. Nicht wahlberechtigte Mitarbeiter/innen (§ 9 Abs. 3 S. 1) .....	77
1. Gekündigte Mitarbeiter/innen .....	77
2. Altersteilzeit .....	77
3. Beurlaubung .....	77
4. Beschäftigungsverbote .....	78
5. Erkrankung .....	78
6. Kurzarbeit .....	78

V.	Mitglieder der Dienststellenleitung .....	78
VI.	Streitigkeiten .....	78
<b>§ 10 Wählbarkeit</b>	.....	<b>79</b>
I.	Allgemeines .....	80
II.	Voraussetzungen der Wählbarkeit .....	80
1.	Wahlberechtigung .....	80
2.	Wartefrist .....	80
3.	Zugehörigkeit zur Dienststelle .....	80
a)	Altersteilzeit und Abordnung .....	81
b)	Gekündigtes Arbeitsverhältnis .....	81
4.	Mitgliedschaft in einer ACK-Kirche .....	81
a)	Rechtsentwicklung .....	81
b)	ACK-Kirchen .....	82
c)	Kirchen mit Gastmitgliedschaft in der ACK .....	82
d)	Gemeinschaften ohne Berechtigung zum passiven Wahlrecht .....	83
e)	Gliedkirchen mit ACK-Klausel .....	83
f)	Verstoß gegen das Benachteiligungsverbot .....	84
g)	Vorlage an den EuGH .....	84
5.	Neugründung einer Dienststelle .....	85
III.	Einschränkungen der Wählbarkeit (§ 10 Abs. 2) .....	85
1.	Gerichtliche Entscheidung .....	85
2.	Beurlaubung .....	86
3.	Berufsausbildung .....	86
4.	Mitglied in Leitungsorgan .....	86
5.	Verwandtschaft mit Leitungsorgan .....	86
IV.	Streitigkeiten .....	87
<b>§ 11 Wahlverfahren</b>	.....	<b>87</b>
I.	Allgemeine Grundsätze der Wahl .....	88
1.	Gleiche Wahl .....	88
2.	Freie Wahl .....	88
3.	Geheime Wahl .....	89
4.	Unmittelbare Wahl .....	89
5.	Gemeinsame Wahl .....	90
6.	Mehrheitswahl (Persönlichkeitswahl) .....	90
II.	Wahlvorschläge .....	90
III.	Wahlverfahren .....	90
1.	Vereinfachtes Wahlverfahren .....	90
2.	Vereinfachtes Wahlverfahren im Bedarfsfall .....	91
IV.	Rechtsverordnung .....	91
<b>§ 12 Wahlvorschläge</b>	.....	<b>91</b>
I.	Soll-Vorschrift .....	92
II.	Berufsgruppen und Arbeitsbereiche .....	92
<b>§ 13 Wahlschutz, Wahlkosten</b>	.....	<b>92</b>
I.	Behinderung oder Beeinflussung der Wahl .....	93

1. Grundsätze .....	93
2. Aktives und passives Wahlrecht .....	94
II. Schutz des Wahlvorstandes und der Wahlbewerber	
vor Versetzung, Zuweisung oder Abordnung .....	94
III. Kündigungsschutz für Wahlvorstand und Wahlbewerber .....	95
1. Dauer .....	95
2. Zustimmung der amtierenden MAV .....	95
3. Ersatzmitglieder des Wahlvorstandes .....	96
4. Bewerber zum Wahlvorstand und Wahlhelfer .....	96
IV. Kosten .....	96
V. Schulungsanspruch .....	97
1. Erforderlich .....	97
2. Dauer .....	98
<b>§ 14 Anfechtung der Wahl .....</b>	<b>98</b>
I. Verfahren der Wahlanfechtung .....	99
1. Form des Antrags .....	99
2. Anfechtungsfrist .....	99
3. Inhalt des Anfechtungsschriftsatzes .....	100
4. Anfechtungsberechtigte .....	101
5. Antragsgegner .....	102
II. Anfechtungsgründe .....	102
1. Verstoß gegen wesentliche Bestimmungen über die Wahlberechtigung, die Wählbarkeit oder das Wahlverfahren ..	102
2. Weitere Beispiele .....	103
III. Entscheidung über die Anfechtung .....	104
IV. Nichtigkeit der Wahl .....	104
V. Kosten .....	105
 <b>IV. Abschnitt: Amtszeit</b>	
<b>§ 15 Amtszeit .....</b>	<b>106</b>
I. Überblick .....	106
II. (Regelmäßige) Amtszeit und regelmäßige Wahlen der Mitarbeitervertretung (§ 15 Abs. 1 und 2) .....	107
III. Wahlen außerhalb der allgemeinen Wahlzeit (§ 15 Abs. 3 und 4) .....	108
<b>§ 16 Neu- und Nachwahl der Mitarbeitervertretung vor Ablauf der Amtszeit .....</b>	<b>111</b>
I. Überblick .....	112
II. Neuwahl im Falle des Rücktritts und der Auflösung der MAV (§ 16 Abs. 1 und 2) .....	112
1. Rücktritt (§ 16 Abs. 1 lit. b) .....	113
2. Auflösung (§ 16 Abs. 1 lit. c) .....	114
3. Neuwahl (§ 16 Abs. 2) .....	114
4. Fortführung der Amtsgeschäfte (§ 16 Abs. 2) .....	115
a) Gesamtmitarbeitervertretung .....	115
b) Wahlvorstand .....	116

c) Keine Zuständigkeit der MAV am Sitz des Rechtsträgers	117
d) Schematische Darstellung	117
e) Vergleich mit dem Betriebsverfassungsrecht, der MAVO und dem BPersVG	118
<b>III. Nachwahl, wenn die Zahl der Mitglieder der MAV erheblich gesunken ist (§ 16 Abs. 3)</b>	119
1. Geringe Mitgliederzahl der MAV (§ 16 Abs. 3 S. 1)	119
2. Nachwahl (§ 16 Abs. 3 S. 2)	120
3. Ausnahme (§ 16 Abs. 3 S. 3)	121
<b>§ 17 Ausschluss eines Mitgliedes oder Auflösung der Mitarbeitervertretung</b>	122
I. Überblick	123
II. Antrag	123
1. Antragsberechtigung	123
a) Mindestens ein Viertel der Wahlberechtigten	124
b) Mitarbeitervertretung	124
c) Dienststellenleitung	124
2. Form des Antrags	125
3. Antragsfrist	125
4. Verbindung mit anderen Anträgen	125
III. Ausschluss eines Mitglieds der MAV	126
1. Mitglied der MAV	126
2. Grober Missbrauch von Befugnissen	126
3. Grobe Verletzung von Pflichten, die sich aus diesem Kirchengesetz ergeben	127
4. Einzelfälle	128
5. Rechtsfolgen	130
IV. Auflösung der MAV	131
1. Missbrauch von Befugnissen und grobe Verletzungen von Pflichten, die sich aus diesem Kirchengesetz ergeben	131
2. Einzelfälle	131
3. Rechtsfolge	132
<b>§ 18 Erlöschen und Ruhen der Mitgliedschaft, Ersatzmitgliedschaft</b>	132
I. Überblick	134
II. Erlöschen der Mitgliedschaft in der MAV (§ 18 Abs. 1)	134
1. Ablauf der Amtszeit (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. a)	134
2. Niederlegung des Amtes (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. b)	134
3. Beendigung des Dienst- oder Arbeitsverhältnisses (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. c)	136
4. Ausscheiden aus der Dienststelle (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. d und S. 2)	136
5. Verlust der Wählbarkeit (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. e)	137
6. Ausschluss aus der MAV und Auflösung der MAV nach § 17 (§ 18 Abs. 1 S. 1 lit. f)	139
III. Ruhen der Mitgliedschaft in der MAV (§ 18 Abs. 2)	140

1. Untersagung der Wahrnehmung der dienstlichen Aufgaben (§ 18 Abs. 2 lit. a) .....	140
2. Verhinderung für länger als drei Monate (§ 18 Abs. 2 lit. b) ...	140
3. Beurlaubung für länger als drei Monate oder Freistellung (§ 18 Abs. 2 lit. c) .....	141
<b>IV. Rechtsfolgen bei Erlöschen und Ruhen der Mitgliedschaft</b>	
(§ 18 Abs. 3 und 5) .....	142
1. Nachrücken von Ersatzmitgliedern (§ 18 Abs. 3) .....	142
2. Pflicht zur Aushändigung von Unterlagen (§ 18 Abs. 5) .....	143
<b>V. Nachrücken von Ersatzmitgliedern zur Sicherstellung</b>	
der Beschlussfähigkeit der MAV (§ 18 Abs. 4) .....	143
 <b>V. Abschnitt: Rechtsstellung der Mitglieder der Mitarbeitervertretung</b>	
<b>§ 19 Ehrenamt, Behinderungs- und Begünstigungsverbot,</b>	
Arbeitsbefreiung .....	145
I. Rechtsstellung der Mitglieder der Mitarbeitervertretung .....	146
1. Ehrenamt .....	146
2. Verbot der Behinderung .....	147
3. Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot .....	148
4. Sicherung der beruflichen Entwicklung .....	150
II. Mitarbeitervertretungstätigkeiten während der persönlichen	
Arbeitszeit .....	152
1. Voraussetzungen für den Anspruch auf Arbeitsbefreiung	
nach § 19 Abs. 2 .....	152
a) Erforderliche Wahrnehmung von Aufgaben der	
Mitarbeitervertretung .....	153
aa) Ab- und Anmeldepflicht .....	153
bb) Wahrnehmung von Aufgaben der	
Mitarbeitervertretung .....	153
b) Wahrnehmung der Tätigkeiten durch freigestellte Mitglieder	
der Mitarbeitervertretung nicht möglich .....	155
2. Rechtsfolgen .....	156
a) Arbeitsbefreiung .....	156
b) Fortzahlung der Vergütung .....	157
III. Mitarbeitervertretungstätigkeiten außerhalb der persönlichen	
Arbeitszeit .....	158
1. Dienstliche Gründe .....	158
2. Freizeitausgleich unter Fortzahlung der Vergütung .....	160
IV. Schulung der Mitglieder der Mitarbeitervertretung .....	160
1. Tagungen und Lehrgänge iSd § 19 Abs. 3 S. 1 .....	161
a) Vermittlung erforderlicher Kenntnisse für die Tätigkeit	
in der Mitarbeitervertretung .....	162
b) Beispiele für erforderliche Tagungen und Lehrgänge iSd	
§ 19 Abs. 3 .....	163
c) Träger der Schulung .....	164
2. Auswahl der Teilnehmer, Abschluss einer Dienstvereinbarung ..	165

3. Freistellungsanspruch .....	166
a) Verfahren zur Freistellung wegen Schulungsteilnahme .....	166
b) Umfang der Arbeitsbefreiung des jeweiligen Mitarbeitervertretungsmitglieds .....	168
4. Anspruch des Mitarbeitervertretungsmitglieds auf Fortzahlung der Vergütung .....	169
5. Anspruch der Mitarbeitervertretung auf Übernahme der Schulungskosten .....	170
<b>§ 20 Freistellung von der Arbeit .....</b>	<b>170</b>
I. Freistellung aufgrund einer Dienstvereinbarung .....	171
II. Regelfreistellungen nach § 20 Abs. 2 .....	172
1. Anspruch auf Regelfreistellungen .....	172
2. Grundsatz der hälftigen Freistellung .....	172
a) Ermittlung der Zahl der Freizustellenden nach der Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter .....	173
b) Umsetzung des Freistellungsanspruchs nach § 20 Abs. 2 .....	174
III. Auswahl der freizustellenden Mitarbeitervertretungsmitglieder .....	175
IV. Rechtsfolgen der Freistellung .....	176
<b>§ 21 Abordnungs- und Versetzungsverbot, Kündigungsschutz .....</b>	<b>177</b>
I. Schutzzweck der Norm und erfasster Personenkreis .....	178
II. Abordnungs- und Versetzungsverbot .....	179
1. Abordnung und Versetzung: Begriffe .....	179
2. Zustimmung des betroffenen Mitarbeitervertretungsmitglieds .....	179
3. Abordnung oder Versetzung ohne Zustimmung des Mitglieds .....	180
a) Vorliegen wichtiger dienstlicher Gründe .....	180
b) Beteiligung der Mitarbeitervertretung .....	180
III. Sonderkündigungsschutz .....	181
1. Kündigungsschutz für Mitarbeitervertretungsmitglieder nach § 21 Abs. 2 S. 1 und 2 .....	181
2. Nachwirkender Kündigungsschutz für Mitarbeitervertretungsmitglieder nach § 21 Abs. 2 S. 3 .....	182
3. Kündigung eines Mitarbeitervertretungsmitglieds bei (teilweiser) Auflösung der Dienststelle .....	183
a) Auflösung der Dienststelle oder eines wesentlichen Teils .....	183
b) Kündigung eines Mitarbeitervertretungsmitglieds .....	184
4. Beteiligung der Mitarbeitervertretung bei beabsichtigter Kündigung .....	185
<b>§ 22 Schweigepflicht und Datenschutz .....</b>	<b>186</b>
I. Mitarbeitervertretungsrechtliche Schweigepflicht .....	187
1. Zur Verschwiegenheit verpflichteter Personenkreis .....	188
2. Gegenstand und Umfang der Schweigepflicht .....	189
a) Angelegenheiten und Tatsachen, auf die sich Schweigepflicht bezieht .....	189
b) Ausnahmen bei fehlender Geheimhaltungsbedürftigkeit .....	189

c) Ausnahmen im mitarbeitervertretungsrechtlichen Verkehr ..	190
d) Ausnahmen gegenüber der betroffenen Mitarbeiterin bzw. dem betroffenen Mitarbeiter .....	190
e) Aussagen vor Gericht .....	191
3. Rechtsfolgen bei Schweigepflichtsverletzungen .....	191
II. Mitarbeitervertretung und Datenschutz .....	192
1. Die Mitarbeitervertretung als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle .....	192
2. Datenschutzrechtliche Pflichten der Mitarbeitervertretung ..	194

## VI. Abschnitt: Geschäftsführung

<b>§ 23 Vorsitz .....</b>	<b>196</b>
I. Grundlegendes .....	196
II. Die Wahl des/der Vorsitzenden (§ 23 Abs. 1 S. 1) .....	197
III. Die Rechtsstellung des/der Vorsitzenden (§ 23 Abs. 1 S. 2) .....	199
1. Geschäftsführung .....	199
2. Vertretung .....	199
IV. Die Stellvertretung im Vorsitz bei Mehrpersonenmitarbeiter- vertretungen (§ 23 Abs. 1 S. 3 und 4) .....	200
V. Die Stellvertretung im Vorsitz bei Einpersonenmitarbeiter- vertretungen (§ 23 Abs. 2) .....	201
<b>§ 23a Ausschüsse .....</b>	<b>201</b>
I. Grundlegendes .....	202
II. Ausschüsse (§ 23a Abs. 1) .....	203
1. Bildung von Ausschüssen (§ 23a Abs. 1 S. 1 Var. 1) .....	203
2. Mögliche Aufgaben .....	204
3. Insbesondere: Übertragung von Aufgaben zur selbstständigen Erledigung (§ 23a Abs. 1 S. 1 Var. 2, S. 2) .....	205
4. Information der Dienststellenleitung (§ 23a Abs. 1 S. 3) .....	207
III. Ausschuss für Wirtschaftsfragen (§ 23a Abs. 2) .....	207
1. Zielsetzung .....	207
2. Bildung (§ 23a Abs. 2 S. 1) .....	208
3. Aufgaben und Funktionsweise (§ 23a Abs. 2 S. 2–6) .....	209
4. Sachverständige (§ 23a Abs. 2 S. 7–8) .....	211
<b>§ 24 Sitzungen .....</b>	<b>211</b>
I. Grundlegendes .....	212
II. Konstituierende Sitzung (§ 24 Abs. 1) .....	212
III. (Ladung zu den) Weitere(n) Sitzungen (§ 24 Abs. 2) .....	213
IV. Antrag der Einberufung weiterer Sitzungen (§ 24 Abs. 3) .....	215
V. Sitzungszeitpunkt, Öffentlichkeit (§ 24 Abs. 4) .....	216
<b>§ 25 Teilnahme an der Sitzung der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>218</b>
I. Grundlegendes .....	218
II. Teilnahmerecht der Dienststellenleitung (§ 25 Abs. 1) .....	218
III. Teilnahmerecht eingeladener sachkundiger Personen (§ 25 Abs. 2) .....	220

IV. Schweigepflicht (§ 25 Abs. 3 iVm § 22) .....	220
<b>§ 26 Beschlussfassung .....</b>	<b>221</b>
I. Grundlegendes .....	222
II. Beschlussfähigkeit (§ 26 Abs. 1) .....	222
III. Grundregel zur Mehrheitsfeststellung (§ 26 Abs. 2 S. 1 und 2) .....	224
IV. Umlaufverfahren (§ 26 Abs. 2 S. 3 und 4) .....	225
V. Die Möglichkeit digitaler Sitzungen (§ 26 Abs. 2 S. 5–10) .....	226
VI. Befangenheit (§ 26 Abs. 3) .....	229
VII. Nichtöffentlichkeit der Beschlussfassung (§ 26 Abs. 4) .....	231
<b>§ 27 Sitzungsniederschrift .....</b>	<b>231</b>
I. Grundlegendes .....	231
II. Funktion, Inhalt und Form der Sitzungsniederschrift (§ 27 Abs. 1) .....	232
III. Information des Dienstgebers in bestimmten Fällen (§ 27 Abs. 2) .....	234
<b>§ 28 Sprechstunden, Aufsuchen am Arbeitsplatz .....</b>	<b>235</b>
I. Grundlegendes .....	235
II. Sprechstunden (§ 28 Abs. 1) .....	236
III. Aufsuchen am Arbeitsplatz (§ 28 Abs. 2) .....	238
IV. Keine Bezügeminderung (§ 28 Abs. 3) .....	240
<b>§ 29 Geschäftsordnung .....</b>	<b>241</b>
I. Grundlegendes .....	241
II. Inhalt, Form .....	241
III. Erlass und Wirkung .....	242
<b>§ 30 Sachbedarf, Kosten der Geschäftsführung .....</b>	<b>243</b>
I. Grundlegendes .....	244
II. Allgemeines zur Kostentragungspflicht .....	244
III. Anspruch auf Sachmittel (§ 30 Abs. 1) .....	245
1. Zur Erfüllung der Aufgaben .....	245
2. Zur Verfügung stellen .....	246
3. Räume .....	246
4. Sachliche Mittel .....	248
IV. Kostenerstattungsanspruch der Mitarbeitervertretung (§ 30 Abs. 2) .....	258
1. Aufwendungen und Modalitäten der Kostentragung .....	259
2. Schulungen .....	261
3. Prozesskosten .....	263
4. § 30 Abs. 2 S. 2 für sachkundige Personen, insbesondere Anwälte .....	264
V. Kostentragung bei Gemeinsamen Mitarbeitervertretungen (§ 30 Abs. 3) .....	267
VI. Kostenerstattung bei Reisekosten (§ 30 Abs. 4) .....	268
VII. Umlageverbot (§ 30 Abs. 5) .....	270

## VII. Abschnitt: Mitarbeiterversammlung

<b>§ 31 Mitarbeiterversammlung</b> . . . . .	271
I. Allgemeines/Bedeutung der Mitarbeiterversammlung . . . . .	272
1. Zweck . . . . .	272
2. Inhalte . . . . .	273
3. Abgrenzung zu anderen Zusammenkünften . . . . .	273
II. Arten der Mitarbeiterversammlung . . . . .	273
1. Ordentliche Versammlung . . . . .	273
2. Außerordentliche Versammlung . . . . .	274
3. Teilversammlungen . . . . .	274
III. Zusammensetzung der Mitarbeiterversammlung . . . . .	275
1. Teilnahmeberechtigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen . . . . .	275
2. Teilnahme der Dienststellenleitung . . . . .	275
3. Grundsatz der Nichtöffentlichkeit . . . . .	276
a) Teilnahmeberechtigung . . . . .	276
b) Geheimhaltung der Inhalte . . . . .	276
aa) Grundsatz . . . . .	276
bb) Ausnahme . . . . .	277
c) Aufnahme durch Ton-/Bildträger . . . . .	277
IV. Einberufung der Mitarbeiterversammlung . . . . .	277
1. Zuständigkeit/Inhalt/Form der Einladung . . . . .	277
2. Zeit/Ort . . . . .	278
V. Leitung der Mitarbeiterversammlung . . . . .	278
VI. Inhalt der Mitarbeiterversammlung . . . . .	278
1. Tätigkeitsbericht . . . . .	278
2. Information der Dienststellenleitung . . . . .	279
VII. Beschlüsse der Mitarbeiterversammlung . . . . .	279
VIII. Sachkundige Personen . . . . .	279
IX. Mitarbeiterversammlung und Arbeitszeit . . . . .	280
X. Kosten der Mitarbeiterversammlung . . . . .	280
<b>§ 32 Aufgaben</b> . . . . .	280
I. Allgemeines/Bedeutung . . . . .	281
1. Entgegennahme des Tätigkeitsberichts . . . . .	281
2. Erörterung der Angelegenheiten der Mitarbeitervertretung . . . . .	282
3. Antragstellung gegenüber der Mitarbeitervertretung . . . . .	282
a) Beschlussfassung . . . . .	282
b) Bindungswirkung . . . . .	282
4. Stellungnahme gegenüber Beschlüssen der Mitarbeitervertretung . . . . .	282
II. Wahl des Wahlvorstandes . . . . .	283

## VIII. Abschnitt: Aufgaben und Befugnisse der Mitarbeitervertretung

<b>§ 33 Grundsätze für die Zusammenarbeit</b> . . . . .	284
I. Zweck der Regelung . . . . .	285
II. Die Regelungen im Einzelnen . . . . .	286
1. Zielrichtung . . . . .	286

a) Vertrauensvolle Zusammenarbeit .....	286
b) Gleichwertigkeit beider Seiten .....	286
c) Informationspflicht .....	287
d) Gemeinsamer Schutzauftrag .....	287
e) Fazit .....	291
2. Besprechungen .....	291
a) Häufigkeit .....	291
b) Gleichstellung und Gemeinschaft .....	293
3. Umgang mit Auseinandersetzungen .....	294
<b>§ 34 Informationsrechte der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>298</b>
I. Zweck der Vorschrift .....	299
II. Die Regelungen im Einzelnen .....	300
1. Unterrichtungspflicht .....	300
a) Adressat der Pflicht .....	300
b) Zur Durchführung der Aufgaben .....	301
c) Rechtzeitig .....	302
d) Umfassend .....	303
e) Vorbereitung von Entscheidungen .....	304
2. Beteiligung an Ausschüssen und Kommissionen .....	305
3. Personalplanung .....	306
4. Wirtschaftliche Angelegenheiten .....	308
a) Grundsätze .....	308
b) Wirtschaftliche Lage .....	310
c) Geplante Investitionen .....	311
d) Rationalisierung .....	311
e) Einschränkung oder Stilllegung .....	311
f) Wesentliche Änderungen der Organisation oder des Zwecks der Dienststelle .....	312
g) Übernahme der Dienststelle oder Einrichtung durch Dritte, wenn hiermit der Erwerb der Kontrolle verbunden ist .....	313
h) Aufstellung oder Änderung des Stellenplanentwurfs .....	313
5. Zurverfügungstellung von Unterlagen .....	314
a) Allgemeines .....	314
b) Unterlagen von Bewerberinnen und Bewerbern .....	316
c) Dienstvereinbarung über Bewerbungen .....	317
d) Sonstige personelle Maßnahmen .....	318
e) Information über externe Beschäftigte .....	318
6. Einsichtsrecht in Personalakten und Beurteilungen .....	319
<b>§ 35 Allgemeine Aufgaben der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>321</b>
I. Allgemeines .....	322
II. § 35 Abs. 1 .....	323
1. Verpflichtung der Mitarbeitervertretung .....	323
2. Förderung der Belange der Beschäftigten .....	323
3. Pflichten gegenüber Dienststelle und Kirche .....	324
III. § 35 Abs. 2 .....	325
IV. § 35 Abs. 3 .....	327

1. Betonung von Aufgaben .....	327
2. Anregen von Maßnahmen .....	328
a) Alternative Voraussetzungen .....	328
b) Anregungen .....	328
c) Formfreiheit .....	328
d) Beschluss der Mitarbeitervertretung .....	328
e) Befassung der Dienststellenleitung .....	329
3. Einhalten von Bestimmungen .....	329
4. Umgang mit Eingaben von Beschäftigten .....	331
5. Förderung Schutzbedürftiger .....	332
6. Gleichstellung und Gemeinschaft .....	334
7. Förderung der Integration .....	335
8. Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz .....	336
9. Aufgaben aus staatlichem Recht .....	337
V. Anhörungsrecht von Beschwerdeführenden .....	337
VI. Personalgespräche .....	338
<b>§ 36 Dienstvereinbarungen .....</b>	<b>339</b>
I. Einleitung .....	341
II. Dienstvereinbarungen .....	341
1. Rechtscharakter .....	341
2. Wirkung der Dienstvereinbarung im Arbeitsverhältnis .....	343
a) Einwirkung kirchlicher Arbeitsrechtsregelungen auf das Arbeitsverhältnis .....	343
b) Einwirkung von Dienstvereinbarungen auf das kirchliche Arbeitsverhältnis und praktische Bedeutung dieser Frage ..	343
c) Keine normative Außenwirkung von Dienstvereinbarungen im weltlichen Rechtskreis .....	344
d) Arbeitsvertrag als „Brücke“ für die Geltung von Dienstvereinbarungen im kirchlichen Arbeitsverhältnis .....	346
aa) Ausdrückliche Bezugnahme auf Dienstvereinbarungen ..	346
bb) Konkludente Inbezugnahme von Dienstvereinbarungen durch Kettenverweisung .....	347
cc) Reichweite der Kettenverweisung .....	348
3. Zustandekommen der Dienstvereinbarung .....	349
a) Angebot und Annahme .....	349
b) Zuständigkeiten .....	350
c) Schriftformerfordernis .....	351
aa) Zweck und Reichweite .....	351
bb) Bezugnahmen .....	352
cc) Unterschriftserfordernis .....	353
dd) Elektronische Form und Textform .....	353
d) Bekanntgabe .....	354
4. Geltungsbereich .....	355
a) Räumlich .....	355
b) Persönlich .....	355
c) Zeitlich .....	356

aa) Tatsächliche Grenze: Unmöglichkeit .....	357
bb) Rechtliche Grenze: Vertrauensschutz bei rückwirkenden Dienstvereinbarungen .....	357
cc) Unzulässige Rückwirkung .....	358
dd) Zulässige Rückwirkung .....	359
<b>III. Zulässiger Regelungsinhalt von Dienstvereinbarungen .....</b>	<b>359</b>
1. Dienstvereinbarungs-Autonomie .....	359
2. Regelungssperren des § 36 Abs. 1 S. 2 und S. 3 .....	360
a) Zweck und Wirkung .....	360
b) Reichweite .....	361
aa) Tatsächliche Regelung in „überbetrieblichen Regelungen“ .....	362
bb) Übliche Regelung in „überbetrieblichen Regelungen“ ..	362
c) Öffnungsklauseln .....	363
d) Sonderfall: § 8 MVG-AG .....	364
<b>IV. Beendigung der Dienstvereinbarung .....</b>	<b>365</b>
1. Vertragliche Beendigung .....	365
2. Kündigung der Dienstvereinbarung .....	366
3. Untergang der Einrichtung und Betriebsübergang auf einen weltlichen oder kirchlichen Erwerber .....	368
<b>V. Nachwirkung .....</b>	<b>370</b>
<b>VI. Regelungsabrede .....</b>	<b>370</b>
1. Begriff und Zulässigkeit .....	370
2. Rechtswirkung .....	370
3. Abschluss und denkbare Regelungsgegenstände .....	371
4. Beendigung und fehlende Nachwirkung .....	372
<b>VII. Prozessuales .....</b>	<b>372</b>
1. Streitigkeiten vor den kirchlichen Gerichten für Arbeitssachen ..	372
2. Individualrechtliche Streitigkeiten .....	373
<b>§ 36a Einigungsstellen .....</b>	<b>373</b>
I. Allgemeines .....	375
II. Einigungsstellenarten .....	375
<b>III. Bildung der Einigungsstelle .....</b>	<b>376</b>
1. Bildung aufgrund Vereinbarung .....	377
2. Bildung auf Antrag .....	377
a) Einsetzung der Einigungsstelle .....	378
b) Antragsbefugnis .....	378
c) Antragsinhalte .....	378
d) Rechtsschutzinteresse .....	379
e) Entscheidung des Kirchengerichts .....	379
aa) Verfahrensablauf .....	379
bb) Prüfungsumfang .....	379
cc) Rechtsmittel .....	380
3. Zusammensetzung der Einigungsstelle .....	381
a) Mitglieder der Einigungsstelle .....	381
b) Rechtsstellung der Mitglieder der Einigungsstelle .....	381

aa) Vorsitzender .....	381
bb) Beisitzer .....	382
cc) Bevollmächtigte .....	382
<b>4. Einigungsstellenverfahren .....</b>	<b>383</b>
a) Verfahrensgrundsätze .....	383
aa) Unverzüglichkeit .....	383
bb) Rechtliches Gehör .....	383
cc) Mündlichkeit .....	384
dd) Nichtöffentlichkeit .....	384
ee) Unmittelbarkeit .....	385
ff) Amtsermittlung/Untersuchungsgrundsatz .....	386
gg) Säumnis im Verfahren .....	386
b) Ablauf des Einigungsstellenverfahrens .....	386
aa) Unverzüglichkeit der Tagung .....	387
bb) Beginn des Verfahrens .....	387
cc) Vorbereitende Handlungen .....	388
dd) Einigungsstellensitzungen .....	389
(1) Beginn der Sitzung .....	391
(2) Sitzungsprotokoll .....	391
(3) Zuständigkeit der Einigungsstelle .....	392
(4) Informations-/Verhandlungsphase .....	393
(5) Zwischenbeschlüsse .....	394
(6) Fortgang der Sitzung .....	395
(7) Befangenheit .....	396
c) Beendigung der Einigungsstelle .....	396
aa) Beendigung ohne Sachentscheidung .....	396
bb) Einigung .....	397
cc) Spruch der Einigungsstelle .....	397
dd) Prüfungsmaßstab .....	398
<b>5. Wirkung des Einigungsstellenspruchs .....</b>	<b>399</b>
<b>6. Gerichtliche Überprüfung des Einigungsstellenspruchs .....</b>	<b>399</b>
a) Zwischenspruch .....	399
b) Beendigungsspruch .....	399
aa) Zuständigkeit .....	400
bb) Antragsberechtigung .....	400
cc) Antragsinhalt .....	400
dd) Umfang der Rechtskontrolle .....	400
<b>7. Kosten der Einigungsstelle .....</b>	<b>401</b>
<b>§ 37 Verfahren der Beteiligung der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>402</b>
I. Umfang der Beteiligung .....	402
1. Grundstruktur .....	402
2. Abgestufte Beteiligung .....	402
3. Wirtschaftliche Angelegenheiten .....	403
II. Reichweite der Beteiligung .....	403
1. Allgemeines .....	403
2. Freiwillige Dienstvereinbarungen .....	404

<b>§ 38 Mitbestimmung</b>	404
I. Struktur	406
II. Kollektive Maßnahme	409
III. Unterrichtungspflicht	409
IV. Fristberechnung	413
V. Fristverkürzung	415
VI. Fristverlängerung	416
VII. Abschluss des Mitbestimmungsverfahrens	417
1. Reaktionsmöglichkeiten der MAV	417
2. Beschlussfassung der MAV	417
3. Zustimmungsverweigerung der MAV	418
4. Erörterung	420
VIII. Anrufung des Kirchengerichts	422
1. Fristen	422
2. Anträge	423
IX. Anrufung der Einigungsstelle	424
1. Struktur	424
2. Das Verfahren der Anrufung der Einigungsstelle	425
X. Vorläufige Regelungen	427
1. Vorläufige Regelungen bei Maßnahmen nach § 40	427
2. Vorläufige Regelungen bei Maßnahmen nach §§ 42, 43	428
XI. Rechtsfolgen der Verletzung des Mitbestimmungsverfahrens	429
1. Kündigung	430
2. Einstellung	430
3. Organisatorische und soziale Angelegenheiten	431
XII. Rechtsschutzmöglichkeiten	431
1. Anspruch auf Unterlassung und Rückgängigmachung	431
a) Anspruchsvoraussetzungen	431
b) Unterlassungsanträge	432
2. Beschwerde nach § 48	434
3. Initiativrecht nach § 47	434
<b>§ 39 Fälle der Mitbestimmung bei allgemeinen personellen Angelegenheiten</b>	435
I. Allgemeine personelle Angelegenheiten	435
1. Begriff	435
2. Volle Mitbestimmung	436
II. Mitbestimmungstatbestände	437
1. Personalfragebögen	437
a) Gegenstand des Mitbestimmungsrechts	437
b) Rechtliche Grenzen für das Fragerecht des Arbeitgebers	438
c) Umfang des Mitbestimmungsrechts	440
2. Beurteilungsgrundsätze	441
3. Aus-, Fort- und Weiterbildung	441
a) Aufstellung von Grundsätzen für Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen	442
b) Aufstellung von Grundsätzen für die Teilnehmerauswahl	443

c) Mitbestimmung bei der Teilnehmerauswahl von Fort- und Weiterbildungmaßnahmen .....	443
4. Einführung und Grundsätze der Durchführung von Mitarbeiter-Jahresgesprächen .....	443
<b>§ 40 Fälle der Mitbestimmung in organisatorischen und sozialen Angelegenheiten .....</b>	<b>444</b>
I. Allgemeines .....	447
1. Zweck des Mitbestimmungsrechts .....	447
2. Form der Mitbestimmung .....	448
3. Ausschluss von Mitbestimmungsrechten durch Arbeitsvertragsrichtlinien oder Tarifverträge .....	448
4. Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte durch Arbeitsvertragsrichtlinien oder Tarifverträge .....	448
5. Erweiterung durch AVR und TV .....	449
6. Persönlicher Geltungsbereich .....	450
7. Kollektiver Bezug .....	450
8. Eil- und Notfälle .....	450
9. Unverzichtbarkeit der Mitbestimmungsrechte .....	451
10. Annexkompetenz und Koppelungsgeschäfte .....	451
11. Mitbestimmungsrechte im Arbeitskampf .....	452
II. Die einzelnen Mitbestimmungsrechte des § 40 .....	453
1. Bestellung und Abberufung von Vertrauens- und Betriebsärzten und -ärztinnen sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit .....	453
a) Betroffene Funktionen .....	453
b) Art des Dienstes .....	454
c) Bestellung .....	455
d) Abberufung .....	455
e) Einstellung .....	455
f) Initiativrecht .....	455
g) Mitbestimmung bei Abberufung und Beendigung .....	455
2. Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen und gesundheitlichen Gefahren .....	456
a) Regelungsbereich .....	456
b) Umfang des Mitbestimmungsrechts .....	456
c) Initiativrecht .....	457
d) Verhütung von Arbeitsunfällen .....	457
e) Gesundheitliche Gefahren .....	457
f) BEM .....	458
g) Zeiterfassungssystem .....	459
h) Betreuungskonzept .....	459
3. Sozialeinrichtungen .....	459
a) Einrichtung .....	460
b) Bezug zum Beschäftigungsverhältnis .....	460
c) Gegenstände der Mitbestimmung .....	461
aa) Errichtung .....	461
bb) Verwaltung .....	462

cc) Auflösung .....	462
<b>4. Arbeitszeit .....</b>	<b>462</b>
a) Reichweite des Mitbestimmungsrechts .....	463
aa) Beginn und Ende der Arbeitszeit .....	463
bb) Umkleidezeiten .....	464
cc) Besondere Arbeitszeitgestaltung/Corona Tests und Impfungen .....	465
dd) Änderung der Arbeitszeiten .....	465
ee) Kollektiver Bezug .....	465
ff) Überstunden und Kurzarbeit .....	465
gg) Verteilung auf die Wochentage .....	466
hh) Pausen .....	466
ii) Dienstpläne .....	467
jj) Festlegung der Grundsätze für Dienstpläne .....	467
kk) Schichtstärke .....	468
ll) Gefährdungsbeurteilung .....	468
b) Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte .....	468
aa) Dienstvereinbarung .....	468
bb) Regelungsabrede .....	469
cc) Zustimmung im Einzelfall .....	469
dd) Einigungsstelle Arbeitszeiten .....	469
<b>5. Urlaub .....</b>	<b>469</b>
<b>6. Sozialplan .....</b>	<b>470</b>
a) Anlass für Sozialplan .....	471
b) Informationsrecht der MAV .....	472
c) Pläne für Umschulungen .....	472
d) Wirtschaftliche Nachteile .....	472
e) Ausstattung des Sozialplans .....	472
f) Rechtsnatur des Sozialplans .....	473
<b>7. Grundsätze der Arbeitsplatzgestaltung .....</b>	<b>474</b>
a) Arbeitsplatz .....	474
b) Gestaltung .....	474
c) Grundsätze .....	475
d) Regelungsmöglichkeiten .....	475
<b>8. Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden .....</b>	<b>475</b>
a) Arbeitsmethode .....	476
b) Neu .....	476
c) Gegenstand .....	476
d) Verhältnis zu § 40 lit. j .....	477
<b>9. Maßnahmen zur Hebung der Arbeitsleistung und zur Erleichterung des Arbeitsablaufs .....</b>	<b>477</b>
a) Hebung der Arbeitsleistung .....	477
b) Erleichterung der Arbeitsablaufs .....	479
c) Verhältnis zu § 40 lit. h .....	479
d) Umfang des Mitbestimmungsrechts .....	479
<b>10. Verhaltens- und Leistungskontrolle .....</b>	<b>479</b>
a) Einführung und Anwendung .....	480

b) Technische Einrichtungen .....	481
c) Nicht-technische Maßnahmen .....	482
d) Individuelle Auswirkungen .....	483
e) Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben .....	483
11. Regelung der Ordnung in der Dienststelle (Haus- und Betriebsordnungen) und des Verhaltens der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Dienst .....	484
a) Gegenstand .....	484
b) Private Lebensführung .....	485
c) Einzelfälle .....	485
12. Planung und Durchführung von Veranstaltungen für die Mitarbeiterschaft .....	485
13. Grundsätze für die Gewährung von Unterstützungen oder sonstigen Zuwendungen, auf die kein Rechtsanspruch besteht .....	486
14. Mietwohnungen und Pachtland .....	487
a) Gegenstand .....	487
b) Gegenstand des Mitbestimmungsrechts .....	488
aa) Verschaffung .....	488
bb) Kündigung .....	488
cc) Nutzungsbedingungen .....	488
15. Betriebliches Vorschlagswesen .....	489
<b>§ 41 Eingeschränkte Mitbestimmung .....</b>	<b>489</b>
I. Struktur .....	491
II. Zustimmungsverweigerungsgründe nach § 41 Abs. 1 .....	492
1. Verletzung von Rechtsnormen .....	492
a) Verstoß gegen Rechtsvorschriften (§ 41 Abs. 1 lit. a Alt. 1) .....	492
aa) Verstoß gegen Rechtsvorschriften im Rahmen von Einstellungen .....	493
bb) Verstoß gegen Rechtsvorschriften im Rahmen der Eingruppierung .....	496
cc) Verstoß gegen Rechtsvorschriften im Rahmen von Versetzungen .....	497
b) Verstoß gegen eine Vertragsbestimmung (§ 41 Abs. 1 lit. a Alt. 2) .....	497
c) Verstoß gegen eine Dienstvereinbarung (§ 41 Abs. 1 lit. a Alt. 3) .....	498
d) Verstoß gegen eine Verwaltungsanordnung (§ 41 Abs. 1 lit. a Alt. 4) .....	498
e) Verstoß gegen andere bindende Bestimmungen (§ 41 Abs. 1 lit. a Alt. 5) .....	498
2. Besorgnis der Benachteiligung (§ 41 Abs. 1 lit. b) .....	498
a) Benachteiligung betroffener Mitarbeiter/innen .....	499
b) Benachteiligung anderer Mitarbeiter/innen .....	499
3. Störung des Friedens in der Dienststelle (§ 41 Abs. 1 lit. c) .....	500

<b>III. Zustimmungsverweigerung bei Kündigung</b>	
außerhalb der Probezeit (§ 41 Abs. 2) .....	501
1. Grundsätze .....	501
2. Verletzung einer Rechtsvorschrift .....	502
3. Verstoß gegen eine arbeitsrechtliche Regelung, eine andere bindende Bestimmung oder eine rechtskräftige gerichtliche Entscheidung .....	504
<b>IV. Verfahren</b> .....	505
1. Zustimmungsersetzungsverfahren .....	505
2. Verfahrensmöglichkeiten der MAV bei Untätigkeit der Dienststellenleitung in Eingruppierungsstreitigkeiten .....	506
<b>§ 42 Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung in Personalangelegenheiten der privatrechtlich angestellten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen</b> .....	507
I. Anwendungsbereich .....	508
II. Arbeitnehmereigenschaft .....	509
III. Beteiligung der Mitarbeitervertretung .....	510
1. Verfahren der Mitbestimmung .....	510
2. Umfang der Mitbestimmung .....	510
IV. Einzelfälle der eingeschränkten Mitbestimmung .....	511
1. Einstellung .....	511
2. Ordentliche Kündigung nach Ablauf der Probezeit .....	516
a) Gegenstand des Mitbestimmungsrechts .....	517
b) Umfang der Mitbestimmung .....	519
aa) Sonderkündigungsschutz .....	519
bb) Kündigungsschutz nach dem KSchG .....	520
(1) Personenbedingte Gründe .....	520
(2) Verhaltensbedingte Gründe .....	522
(3) Betriebsbedingte Gründe .....	524
c) Anhörung der Mitarbeitervertretung .....	525
3. Eingruppierung .....	527
4. Übertragung einer höher oder niedriger bewerteten Tätigkeit von mehr als drei Monaten Dauer .....	532
5. Dauernde Übertragung einer Tätigkeit, die einen Anspruch auf Zahlung einer Zulage auslöst, sowie Widerruf einer solchen Übertragung .....	534
6. Umsetzung innerhalb einer Dienststelle unter gleichzeitigem Ortswechsel .....	534
7. Versetzung oder Abordnung zu einer anderen Dienststelle von mehr als drei Monaten Dauer, wobei in diesen Fällen die Mitarbeitervertretung der aufnehmenden Dienststelle unbeschadet des Mitberatungsrechts nach § 46 lit. d mitbestimmt .....	535
8. Weiterbeschäftigung über die Altersgrenze hinaus .....	537
9. Anordnungen, welche die Freiheit in der Wahl der Wohnung beschränken .....	538

10. Untersagung einer Nebentätigkeit sowie Versagung und Widerruf der Genehmigung einer Nebentätigkeit .....	539
11. Ablehnung eines Antrages auf Ermäßigung der Arbeitszeit oder Beurlaubung .....	540
<b>§ 43 Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung</b>	
<b>in Personalangelegenheiten der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen</b>	541
I. Anwendungsbereich .....	543
II. Einzelfälle der eingeschränkten Mitbestimmung .....	545
1. Einstellung .....	545
2. Umwandlung des Kirchenbeamtenverhältnisses in ein solches anderer Art .....	546
3. Ablehnung eines Antrages auf Ermäßigung der Arbeitszeit oder Beurlaubung in besonderen Fällen .....	547
4. Verlängerung der Probezeit .....	548
5. Beförderung .....	549
6. Übertragung eines anderen Amtes, das mit einer Zulage ausgestattet ist .....	550
7. Übertragung eines anderen Amtes mit höherem Endgrundgehalt ohne Änderung der Amtsbezeichnung oder Übertragung eines anderen Amtes mit gleichem Endgrundgehalt mit Änderung der Amtsbezeichnung .....	550
8. Zulassung zum Aufstiegsverfahren, Verleihung eines anderen Amtes mit anderer Amtsbezeichnung beim Wechsel der Laufbahngruppe .....	550
9. Dauernde Übertragung eines höher oder niedriger bewerteten Dienstpostens .....	551
10. Umsetzung innerhalb der Dienststelle bei gleichzeitigem Ortswechsel .....	552
11. Versetzung, Zuweisung oder Abordnung von mehr als drei Monaten Dauer zu einer anderen Dienststelle oder zu einem anderen Dienstherrn im Geltungsbereich dieses Kirchengesetzes, wobei in diesen Fällen die Mitarbeitervertretung der aufnehmenden Dienststelle unbeschadet des Mitberatungsrechts nach § 46 lit. d mitbestimmt .....	553
12. Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand wegen Erreichens der Altersgrenze .....	555
13. Anordnungen, welche die Freiheit in der Wahl der Wohnung beschränken .....	555
14. Untersagung einer Nebentätigkeit sowie Versagung und Widerruf der Genehmigung einer Nebentätigkeit .....	556
15. Entlassung aus dem Kirchenbeamtenverhältnis auf Probe oder auf Widerruf, wenn die Entlassung nicht beantragt wurde .....	557
16. Vorzeitige Versetzung in den Ruhestand gegen den Willen des Kirchenbeamten oder der Kirchenbeamtin .....	559

17. Versetzung in den Wartestand oder einstweiligen Ruhestand gegen den Willen des Kirchenbeamten oder der Kirchenbeamtin .....	560
<b>§ 44 Ausnahmen von der Beteiligung in Personalangelegenheiten .....</b>	<b>561</b>
I. Ausgenommener Personenkreis .....	561
II. Umfang der Einschränkung der Beteiligungsrechte .....	563
<b>§ 45 Mitberatung .....</b>	<b>563</b>
I. Wesen der Mitberatung .....	564
II. Der Ablauf des Mitberatungsverfahrens .....	565
III. Einleitung des Mitberatungsverfahrens .....	566
IV. Umfang der Unterrichtung .....	566
V. Fristen .....	567
1. Frist für die Reaktion der Mitarbeitervertretung .....	567
2. Beginn der Zwei-Wochen-Frist .....	567
3. Sonderfall außerordentliche Kündigung .....	567
VI. Verlängerung der Frist auf Antrag .....	569
VII. Wirkung des Fristablaufs .....	569
VIII. Antrag auf Erörterung, Abs. 1 S. 2 .....	570
IX. Erörterung .....	570
X. Folge bei Nichteinigung .....	571
1. Beendigungserklärung .....	571
2. Begründungzwang .....	572
XI. Nichtbeteiligung der Mitarbeitervertretung .....	572
1. Rechtsfolge .....	572
2. Rechtsschutz .....	573
3. Entscheidung des Kirchengerichts .....	574
<b>§ 46 Fälle der Mitberatung .....</b>	<b>574</b>
I. Änderung durch 12. Synode .....	575
II. Mitberatungsrechte .....	576
1. Auflösung, Einschränkung, Verlegung und Zusammenlegung von Dienststellen oder erheblichen Teilen von ihnen .....	576
a) Auflösung der Dienststelle .....	576
b) Einschränkung der Dienststelle .....	577
c) Verlegung der Dienststelle .....	579
d) Zusammenlegung von Dienststellen .....	580
e) Wesentlicher Teil der Dienststelle .....	580
2. Außerordentliche Kündigung .....	580
a) Wichtiger Grund .....	581
b) Erklärungsfrist des § 626 Abs. 2 BGB .....	583
c) Unabdingbarkeit und Umdeutung .....	584
d) Unkündbare Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....	584
e) Unterrichtung der Mitarbeitervertretung .....	586
3. Ordentliche Kündigung innerhalb der Probezeit .....	588
4. Versetzung und Abordnung von mehr als drei Monaten Dauer, wobei das Mitberatungsrecht hier für die Mitarbeitervertretung der abgebenden Dienststelle besteht .....	590

5. Aufstellung von Grundsätzen für die Bemessung des Personalbedarfs .....	591
6. Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen auf Verlangen der in Anspruch genommenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....	592
a) Grundsätze des innerbetrieblichen Haftungsausgleichs .....	592
b) Verlangen des betroffenen Mitarbeiters .....	594
7. Dauerhafte Vergabe von Arbeitsbereichen an Dritte, die bisher von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Dienststelle wahrgenommen werden .....	595
III. Abweichende gliedkirchliche Regelungen .....	598
<b>§ 47 Initiativrecht der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>598</b>
I. Einleitung .....	599
II. Grundsätze .....	599
III. Art der Angelegenheiten .....	601
1. Allgemeine personelle Angelegenheiten .....	601
2. Soziale und organisatorische Angelegenheiten .....	601
3. Privatrechtliche Angelegenheiten .....	602
4. Öffentlich-rechtliche Dienstnehmer .....	603
IV. Antrag der Mitarbeitervertretung .....	603
V. Ablehnung der Initiative .....	604
VI. Anspruch auf Erörterung bei Mitbestimmungsrechten .....	604
VII. Erneuter Initiativantrag .....	605
VIII. Anrufung des Kirchengerichts .....	606
1. Regelungsstreitigkeiten .....	606
2. Fristen .....	606
3. Inhalt des Antrags .....	606
IX. Entscheidung des Kirchengerichts .....	607
X. Ausschluss des kirchengerichtlichen Rechtsschutzes bei Einigungsstellen .....	608
<b>§ 48 Beschwerderecht der Mitarbeitervertretung .....</b>	<b>609</b>
I. Einleitung .....	610
II. Anlass für die Beschwerde .....	611
III. Vorverfahren bei der Dienststelle .....	611
IV. Form der Beschwerde .....	612
V. Adressat der Beschwerde .....	612
VI. Verfahren beim Leitungs- und Aufsichtsorgan .....	613
VII. Kirchengerichtlicher Rechtsschutz .....	614
<b>IX. Abschnitt: Interessenvertretung besonderer Mitarbeitergruppen</b>	
<b>§ 49 Vertretung der Jugendlichen und der Auszubildenden .....</b>	<b>615</b>
I. Zweck .....	616
II. Aufgaben und Arbeitsweise der JAV .....	616
III. Wahl der JAV .....	618
1. Grundsätzliches und Wahlberechtigung .....	618
2. Wählbarkeit .....	619

3. Verfahren .....	619
IV. JAV-Größe und Amtszeit .....	620
V. Übernahme in ein Arbeitsverhältnis .....	620
VI. Rechtsstellung der JAV-Mitglieder .....	621
VII. Gemeinsame JAV .....	622
<b>§ 50 Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....</b>	<b>622</b>
I. Grundsätzliches .....	622
II. Die Schwerbehindertenvertretung .....	623
III. Wahl der Vertrauensperson der Schwerbehinderten .....	623
1. Voraussetzungen .....	623
2. Wahlberechtigung .....	624
3. Wählbarkeit .....	625
4. Verfahren .....	625
5. Amtszeit .....	626
<b>§ 51 Aufgaben der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....</b>	<b>626</b>
I. Vorbemerkung .....	627
II. Die Aufgaben der Vertrauensperson der Schwerbehinderten (SBV) .....	628
1. Überwachung .....	628
2. Initiativrecht .....	629
3. Beschwerden/Unterstützung schwerbehinderter Menschen .....	629
III. Beteiligung der SBV .....	629
1. Informations- und Anhörungsrechte .....	630
2. Rechtsfolgen einer unterbliebenen Unterrichtung/Anhörung .....	631
3. Sonderfall Kündigung eines schwerbehinderten Beschäftigten (§ 51 Abs. 3) .....	632
4. Teilnahme am Bewerbungsverfahren .....	633
5. Einsicht in die Personalakten (§ 51 Abs. 4) .....	633
6. Recht an MAV-Sitzungen und anderen Ausschüssen teilzunehmen (§ 51 Abs. 5) .....	634
7. Aussetzung von Beschlüssen der MAV (§ 51 Abs. 5) .....	634
IV. Tätigwerden eines Stellvertreters (§ 51 Abs. 2) .....	635
V. Versammlungen der Schwerbehinderten (§ 51 Abs. 6) .....	636
<b>§ 52 Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....</b>	<b>636</b>
I. Rechtsstellung der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihrer Stellvertreter .....	637
II. Räume und Geschäftsbedarf .....	638
<b>§ 52a Gesamtschwerbehindertenvertretung .....</b>	<b>638</b>
I. Vorbemerkung .....	638
II. Zustandekommen .....	639
III. Zuständigkeit einschließlich Ersatzfunktion .....	639

<b>§ 53 Mitwirkung in Werkstätten für behinderte Menschen und in Angelegenheiten weiterer Personengruppen</b>	640
I. Mitwirkung behinderter Menschen in Werkstätten	640
II. Mitwirkung für weitere Gruppen von Beschäftigten	640
III. Diakonie-Werkstättenmitwirkungsverordnung (DWMV)	641
 <b>X. Abschnitt: Gesamtausschüsse der Mitarbeitervertretungen</b>	
<b>§ 54 Bildung von Gesamtausschüssen</b>	657
I. Begriff und Historie	657
II. Zweck	658
III. Regelungen in den Gliedkirchen	658
IV. Übrige Bestimmungen des MVG-EKD gelten sinngemäß	660
V. Streitigkeiten	662
<b>§ 55 Aufgaben des Gesamtausschusses</b>	662
I. Zweck	662
II. Aufgaben	663
1. Beratung der MAVen	663
2. Förderung von Informationsaustausch und Fortbildungen	663
3. Arbeits-, dienst- und mitarbeitervertretungsrechtliche Fragen grundsätzlicher Bedeutung	664
4. Stellungnahmen	665
5. Mitwirkung bei Bildung der Kirchengerichte	665
6. Mitwirkung an Arbeitsrechtlichen Kommissionen	665
<b>§ 55a Ständige Konferenz, Bundeskonferenz, Gesamtausschuss der Evangelischen Kirche in Deutschland</b>	666
I. Begriff und Historie	666
II. Mitglieder	667
1. StäKo	667
2. BuKo	667
III. Gesamtausschuss der EKD	667
<b>§ 55b Aufgaben der Ständigen Konferenz und der Bundeskonferenz</b>	668
I. Vorbemerkung	668
II. Stellungnahmen zu kirchengesetzlichen Regelungen	668
III. Förderung des Informations- und Erfahrungsaustausches und der Fortbildungsarbeit	669
IV. Beratung und Unterstützung der entsendenden Gremien	669
<b>§ 55c Geschäftsführung</b>	669
I. Vorstand	670
II. Freistellung	670
III. Geschäftsstelle	670
IV. Kosten	671
<b>§ 55d Weitere Regelungen</b>	671
I. Geschäftsordnung	671
II. Dienstreisen	672
III. Geltung der Regelungen des MVG-EKD	672

## XI. Abschnitt: Kirchengerichtlicher Rechtsschutz

<b>§ 56 Kirchengerichtlicher Rechtsschutz</b> .....	673
I. Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	673
II. Abgrenzung der Zuständigkeiten der staatlichen und kirchlichen Gerichte .....	674
III. Gerichtsbarkeit der EKD .....	675
IV. Kirchengerichtlicher Rechtsschutz bei Streitigkeiten aus dem MVG-EKD .....	676
1. Kirchengerichte erster Instanz .....	676
2. Kirchengerichtshof der EKD als Beschwerdegericht .....	679
<b>§ 57 Bildung von Kirchengerichten</b> .....	679
I. Bildung von Kirchengerichten erster Instanz .....	680
II. Mehrkammerprinzip .....	680
III. Öffnungsklausel .....	681
<b>§ 57a Zuständigkeitsbereich des Kirchengerichts der Evangelischen Kirche in Deutschland</b> .....	682
I. Sachliche Zuständigkeit .....	682
II. Zuständigkeitsbereich – der Gerichtsbarkeit des Kirchengerichts der EKD unterliegende Institutionen .....	683
1. EKD und ihre Amts- und Dienststellen und Einrichtungen (§ 57a lit. a) .....	683
2. Das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung eV und seine Dienststellen und die ihm unmittelbar angeschlossenen rechtlich selbstständigen Einrichtungen (§ 57a lit. b) .....	683
3. Gliedkirchen der EKD und ihre gliedkirchlichen Zusammenschlüsse (§ 57a lit. c) .....	684
4. Kirchliche und freikirchliche Einrichtungen, Werke und Dienste im Bereich der EKD (§ 57a lit. d) .....	684
5. Mitgliedseinrichtungen der gliedkirchlichen DW, die das MVG-EKD aufgrund einer Befreiung von der Anwendung des gliedkirchlichen Mitarbeitervertretungsrechts oder aufgrund von § 1 Abs. 2a anwenden .....	685
<b>§ 58 Bildung und Zusammensetzung der Kammern</b> .....	685
I. Vorbemerkung .....	686
II. Besetzung der Kammern .....	686
III. Wählbarkeit in kirchliche Ämter .....	687
IV. Inkompatibilität von Richteramt und Organangehörigkeit (§ 59 Abs. 2) .....	687
V. Berufung des Vorsitzenden .....	687
<b>§ 59 Rechtsstellung der Mitglieder des Kirchengerichts</b> .....	688
I. Richterliche Unabhängigkeit und Gesetzesbindung .....	689
II. Richterliche Schweigepflicht .....	690
III. Inkompatibilität von Richteramt und Organstellung .....	690
IV. Amtszeit .....	690

V. Entsprechende Geltung von § 19, § 21 und § 22 Abs. 1 S. 1–3 und 5 sowie Abs. 2 .....	691
VI. Persönliche Haftung kirchlicher Richter .....	691
<b>§ 59a Berufung der Richter und Richterinnen des Kirchengerichtshofes der Evangelischen Kirche in Deutschland .....</b>	<b>692</b>
I. Vorbemerkung .....	692
II. Vorsitzende Richter und Richterinnen .....	692
III. Besitzende Richter und Richterinnen .....	693
<b>§ 60 Zuständigkeit der Kirchengerichte .....</b>	<b>693</b>
I. Generalklausel (§ 60 Abs. 1) .....	695
II. Einleitung des Verfahrens durch Antrag .....	696
1. Vorbemerkung .....	696
2. Beteiligte des Verfahrens .....	697
3. Antragsbefugnis .....	698
4. Antragsfristen .....	699
5. Anträge .....	699
a) Einvernehmensersetzung über die Geltung als Dienststelle ..	699
b) Dienstvereinbarungen .....	701
c) Fälle der Mitberatung (§ 46) .....	702
d) Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung (§§ 42, 43) .....	702
e) Fälle der uneingeschränkten Mitbestimmung (§§ 39, 40) ..	706
f) Nichteinigung über Initiativen der Mitarbeitervertretung (§ 47 Abs. 2) .....	708
g) Einigungsstelleneinsetzung .....	709
h) Leistungsanträge .....	710
i) Feststellungsanträge .....	711
j) Gestaltungsanträge .....	712
6. Antragsrücknahme, Antragsänderung, Vergleich, Erledigungserklärung .....	712
a) Antragsrücknahme .....	712
b) Antragsänderung .....	713
c) Vergleich .....	713
d) Erledigungserklärung .....	714
7. Verbindlichkeit des kirchengerichtlichen Beschlusses .....	715
<b>§ 61 Durchführung des kirchengerichtlichen Verfahrens in erster Instanz .....</b>	<b>716</b>
I. Antragsfrist .....	717
II. Prozessvertretung .....	719
1. Hinzuziehung eines Beistands .....	719
2. ACK-Klausel .....	719
3. Kosten des Verfahrensbevollmächtigten der Mitarbeitervertretung .....	719
III. Einigungsgespräch .....	721
IV. Verfahrensgrundsätze .....	721
1. Anwendbarkeit der Vorschriften des ArbGG .....	721
2. Ermittlung der entscheidungserheblichen Tatsachen .....	721

V. Kammertermin .....	722
VI. Entscheidung der Kammer .....	724
VII. Antragszurückweisung durch den Vorsitzenden .....	726
VIII. Kosten des Verfahrens .....	727
IX. Einstweiliger Rechtsschutz .....	728
1. Vorbemerkung .....	728
2. Verfügungsanspruch .....	728
3. Verfügungsgrund .....	728
4. Glaubhaftmachung .....	729
5. Entscheidung durch die Kammer oder den Vorsitzenden .....	729
§ 62 Verfahrensordnung .....	730
I. Vorbemerkung .....	731
II. Kirchengerichtsgesetz .....	731
III. Abweichende gliedkirchliche Bestimmungen .....	731
IV. Vorschriften des ArbGG über das Beschlussverfahren als ergänzende Verfahrensordnung .....	732
V. Ausschluss von Zwangsmaßnahmen .....	733
VI. Elektronischer Rechtsverkehr und elektronische Akte .....	734
§ 63 Rechtsmittel .....	735
I. Grundsätze .....	737
II. Verfahrensbeendende Beschlüsse .....	737
1. Fristen .....	738
2. Einlegung .....	739
3. Beschwerdebefugnis .....	740
III. Nicht verfahrensbeendende Beschlüsse .....	740
IV. Annahmegründe .....	741
1. Ernstliche Zweifel an der Richtigkeit des erstinstanzlichen Beschlusses .....	742
2. Rechtsfragen von grundsätzlicher Bedeutung .....	742
3. Divergenz .....	743
4. Verfahrensmängel .....	743
V. Beschwerdebegründung .....	744
VI. Verfahren über die Annahme der Beschwerde (§ 63 Abs. 3 und 4) .....	746
VII. Einstweilige Verfügungen (§ 63 Abs. 5) .....	746
VIII. Endgültigkeit der Entscheidungen .....	747
IX. Anwendbarkeit des ArbGG .....	747
§ 63a Einhaltung auferlegter Verpflichtungen, Ordnungsgeld .....	748
I. Grundsätze .....	748
II. Ordnungsgeld .....	749
<b>XII. Abschnitt: Schlussbestimmungen</b>	
§ 64 Übernahmebestimmungen .....	751

**Wahlordnung zum Kirchengesetz über Mitarbeitervertretungen  
in der Evangelischen Kirche in Deutschland  
(Wahlordnung zum MVG)**

Schematische Übersicht zum zeitlichen Ablauf des Wahlverfahrens .....	753
<b>§ 1 Durchführung der Wahl, Zusammensetzung des Wahlvorstandes .....</b>	<b>754</b>
I. „Normales“ und vereinfachtes Wahlverfahren .....	754
II. Wahlvorstand .....	755
III. Voraussetzungen für Mitglieder des Wahlvorstandes .....	756
IV. Ersatzmitglieder des Wahlvorstandes .....	758
V. Unterstützung des Wahlvorstandes .....	759
<b>§ 2 Einleitung des Wahlverfahrens, Bildung und Abberufung des Wahlvorstandes .....</b>	<b>759</b>
I. Einleitung des Wahlverfahrens .....	760
II. Zeitpunkt der Wahl des Wahlvorstandes .....	761
III. Wahl des Wahlvorstandes durch Zuruf und offene Abstimmung ..	761
IV. Geheime Abstimmung .....	762
V. Leitung der Mitarbeiterversammlung .....	762
VI. Ausschluss von Mitgliedern des Wahlvorstandes oder Auflösung des Wahlvorstandes .....	762
VII. Schutz der Mitglieder des Wahlvorstandes .....	763
VIII. Schulungsanspruch .....	764
IX. Kosten .....	764
<b>§ 3 Geschäftsführung des Wahlvorstandes .....</b>	<b>764</b>
I. Erste Sitzung des Wahlvorstandes .....	765
II. Beschlüsse des Wahlvorstandes .....	765
III. Verhinderung eines Wahlvorstandsmitglieds .....	765
IV. Stimmengleichheit .....	766
V. Niederschriften und Umlaufverfahren .....	766
VI. Handlungen des Wahlvorstandes .....	767
<b>§ 4 Listen der Wahlberechtigten und der Wählbaren .....</b>	<b>768</b>
I. Listen der Wahlberechtigten und der Wählbaren .....	768
II. Bekanntgabe der Listen .....	769
III. Einsprüche .....	770
IV. Abgrenzung zum Wahlausschreiben .....	771
V. Verstöße .....	771
<b>§ 5 Wahltermin und Wahlausschreiben .....</b>	<b>771</b>
I. Festsetzung des Wahlterms .....	772
II. Bekanntgabe Wahlausschreiben .....	772
III. Art der Bekanntgabe des Wahlausschreibens .....	773
IV. Inhalt des Wahlausschreibens .....	773
V. Verstöße .....	775
<b>§ 6 Wahlvorschläge .....</b>	<b>775</b>
I. Einreichung von Wahlvorschlägen .....	775
II. Prüfung der Wahlvorschläge .....	776

III. Unverzügliche Prüfung und Mitteilung von Beanstandungen .....	777
IV. Einverständnis des Vorgeschlagenen .....	777
V. Dokumentation des Einverständnisses .....	778
VI. Angemessene Berücksichtigung von Männern und Frauen .....	778
VII. Rücknahme von Wahlvorschlägen .....	779
<b>§ 7 Gesamtvorschlag und Stimmzettel .....</b>	<b>779</b>
I. Gesamtvorschlag .....	780
II. Bekanntgabe des Gesamtvorschlags .....	780
III. Stimmzettel .....	780
<b>§ 8 Durchführung der Wahl .....</b>	<b>781</b>
I. Persönliche Stimmabgabe in Anwesenheit von Wahlvorstandsmitgliedern .....	782
II. Vermerken der Stimmabgabe .....	783
III. Leere Wahlurne vor Beginn .....	783
IV. Verschluss der Wahlurnen .....	784
V. Abgabe des Stimmzettels .....	785
VI. Mehrere Stimmbezirke .....	785
VII. „Wandern“ der Wahlurne .....	786
VIII. Stimmenanzahl .....	786
IX. Geheime Wahl .....	787
X. Hilfeleistung bei Stimmabgabe .....	787
XI. Dauer der Wahlhandlung .....	787
<b>§ 9 Stimmabgabe durch Briefwahl .....</b>	<b>788</b>
I. Briefwahl als Ausnahme .....	789
II. Bestimmung durch Wahlvorstand .....	789
III. Antrag des Wahlberechtigten .....	789
IV. Frist und Vertretung bei Antrag auf Briefwahl .....	790
V. Ablehnung des Antrages .....	790
VI. Rechtzeitiger Eingang der Briefwahl-Stimmen .....	791
VII. Aufbewahrung der Wahlbriefe .....	791
<b>§ 10 Feststellung des Wahlergebnisses .....</b>	<b>792</b>
I. Unverzügliche und öffentliche Auszählung der Stimmen .....	782
II. Reihenfolge der Vorgeschlagenen .....	793
III. Losentscheid bei gleicher Stimmenanzahl .....	793
IV. Ungültigkeit von Stimmzetteln .....	794
V. Gründe für ungültige Stimmzettel .....	794
<b>§ 11 Bekanntgabe des Wahlergebnisses .....</b>	<b>795</b>
I. Unverzügliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses .....	795
II. Konkludente Annahme der Wahl .....	796
III. Ablehnung der Wahl .....	797
<b>§ 12 Vereinfachte Wahl .....</b>	<b>797</b>
I. Vereinfachtes Wahlverfahren für Dienststellen mit nicht mehr als 100 Wahlberechtigten .....	798
II. Größe der Dienststelle in der Regel .....	799
III. Abweichender Beschluss .....	799

IV. Versammlungsleiter .....	799
V. Wahl des Versammlungsleiters .....	800
VI. Voraussetzungen an Versammlungsleiter .....	800
VII. Wahlvorschläge .....	801
VIII. Durchführung der Wahl .....	801
IX. Auszählung der Stimmen .....	802
X. Wahlergebnis .....	802
<b>§ 13 Wahlunterlagen .....</b>	<b>803</b>
I. Fünfjährige Aufbewahrung .....	803
II. Sämtliche Wahlunterlagen .....	803
<b>§ 14 Wahl der Vertretung der Jugendlichen und der Auszubildenden .....</b>	<b>804</b>
I. Leitung durch Wahlvorstand .....	804
II. Wahlordnung sinngemäß .....	805
III. Wahlvorschläge .....	805
IV. Stimmenanzahl .....	805
<b>§ 15 Wahl der Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen .....</b>	<b>806</b>
I. Fünf Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten Gleichgestellte .....	806
II. Wahlberechtigung .....	807
III. Wahlvorschläge .....	807
IV. Wählbarkeit .....	807
V. Konstitutive Briefwahl .....	808
VI. Übersendung der Wahllisten .....	808
VII. Kein vereinfachtes Wahlverfahren .....	808
VIII. Entsprechende Geltung der Vorschriften über die Wahl der Mitarbeitervertretung .....	808
<b>§ 16 (Inkrafttreten, Außerkrafttreten) .....</b>	<b>808</b>
Stichwortverzeichnis .....	809